

Welterbestadt Quedlinburg

Der Oberbürgermeister



Datum der Beantwortung: 20.02.2024

Beantwortung einer Anfrage

gemäß § 13 der Geschäftsordnung des Stadtrates der
Welterbestadt Quedlinburg und seiner Ausschüsse

Antwort Nr.: AntwBau/001/24

öffentlich Datum der Anfrage: 01.02.2024

Beantwortung Anfrage StR Deutschbein im BauQ 01.02.24 - Stützmauer HBS-Str. 45-46

Anfrage:

Gebäudestützwand HBS-Str. 45: gemäß Gutachten von Mitte 2023 ist die Stützwand irreparabel geschädigt und sollte demzufolge komplett erneuert werden. Nach seiner optimistischeren Einschätzung der Standsicherheit in einem der nachgelagerten Bauausschüsse wurde eine weitere Voruntersuchung zum Wert von etwa 30 T€ in Auftrag gegeben.

Zu welchem Ergebnis ist diese Untersuchung gekommen, welche Baukosten würden sich hieraus ergeben und welche geplante Baumaßnahme könnte man u.U. nach hinten verschieben, um die Stützwand wieder standsicher zu machen?

beantwortet durch:	Frau A. Gennrich	<i>gez. Gennrich 21.02.24</i>
Erforderliche Mitzeichnungen:	3.2 Hoch- und Tiefbau, Gebäudemanagement	<i>gez. S. Zander 21.02.24</i>
Fachbereich:	3 Stadtentwicklung, Bauen, Umwelt	<i>gez. 21.02.2024 i. V. S. Löw</i>
Oberbürgermeister	Frank Ruch	<i>gez. F. Ruch 22.02.24</i>

Antwort:

Untersuchungsergebnis Stützmauer Halberstädter Str. 45-46

Der aktuelle Stand der Variantenuntersuchung des Vorentwurfs zum o.g. Projekt.
Im Rahmen der Variantenfindung wurden weitere Möglichkeiten und Optimierungen untersucht (z.B. Baugrube mit Berliner Verbau, Bohrpfahlwand, ...).
Diese würden die Umsetzung der Maßnahme jedoch unnötig verkomplizieren bzw. verteuern.

Die Variante 2 (Winkelstütze mit Fuß in Richtung Gebäude) stellt die Vorzugsvariante dar.
Die Variante ist verhältnismäßig einfach umzusetzen und bedarf keiner Verringerung der Fußwegbreite.

Variante 1 Winkelstütze Lastfall 1

Vorteile:

- Erhalt der Mauerachse (Pfeiler) wie im Bestand

Nachteile:

- Eingriff ins Wurzelwerk des Baumbestandes
- Erhebliche Erd- und Pflasterarbeiten
- Markanter Versatz in Maueransicht geht verloren (durch breiteres Verblendmauerwerk herstellbar)

Kostenschätzung	brutto
Baukosten	1.083 T€
Honorar/Nebenkosten	271 T€
Summe	1.354 T€

Variante 2 Winkelstütze Lastfall 6

Vorteile:

- Erhalt der Mauerachse (Pfeiler) wie im Bestand

Nachteile:

- Eingriff in das Wurzelwerk nicht ausgeschlossen
- Markanter Versatz in der Maueransicht geht verloren (durch breiteres Verblendmauerwerk herstellbar)

Kostenschätzung	brutto
Baukosten	1.033 T€
Honorar/Nebenkosten	258 T€
Summe	1.291 T€

Variante 3

Teilweise verblendete Spundwand

Vorteile:

- Kein Eingriff in das Wurzelwerk des Baumbestandes
- Geringe Erd- und Pflasterarbeiten

Nachteile:

- Verringerung der Fußwegbreite durch Verschiebung der Mauerachse
- Markanter Versatz in Maueransicht geht verloren
(durch breiteres Verblendmauerwerk herstellbar)

Kostenschätzung	brutto
Baukosten	1.000 T€
Honorar/Nebenkosten	250 T€
Summe	1.250 T€

Die Planzeichnungen sind im FB 3 einsehbar.